

MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe ermöglicht einem Jungen mit Autismus einen besonderen Kloster-Besuch

Julian darf auf den Glockenturm des Klosters Einsiedeln steigen

Winterthur, im März 2023 – In strahlendem Blau wölbte sich der Himmel über dem Kloster Einsiedeln, als Julian vor dem wichtigsten Wallfahrtsort der Schweiz stand. Für den 12-jährigen Jungen, der mit Autismus lebt, gibt es nichts Faszinierenderes als Kirchtürme und Glocken. Ganz andächtig blickte er vom imposanten Klosterplatz aus zu den beiden prächtigen Barocktürmen hoch, die er gleich besteigen würde. Zusammen mit Pater Philipp hatte ihm die Stiftung Wunderlampe dieses besondere Erlebnis ermöglicht.

In Julians Leben gibt es wenig Nuancen: Töne, Farben, Gerüche – alles ist in seiner Wahrnehmung gleich stark. Obwohl er sich mit Kopfhörern und Mütze gegen laute Geräusche schützen muss, sind es gerade Kirchenglocken, die ihn überaus faszinieren. Vielleicht, weil sie so klar und weitherum deutlich vernehmbar sind. Der Junge kam auch an einem Tag mit besonderem Glockengeläut zur Welt: An seinem Geburtstag an Heilligabend ertönt jeweils ein wunderschönes Glockenkonzert.

Um ihn auf sein besonderes Erlebnis gut vorzubereiten, hatte seine Mutter eine spezifische Piktogrammtafel für seine Wunscherfüllung erstellt. Mit Hilfe dieses bildhaft geschilderten Ablaufs konnte sich Julian seinen Besuch im Kloster Einsiedeln gut einprägen und sich gebührend darauf vorbereiten. So wusste er auch genau, dass ihn Pater Philipp in Empfang nehmen würde und dass es einige Treppen zu erklimmen galt, bis er die Glocken von nahem sehen würde. Voller Stolz öffnete er selber die Türen, um immer höher zum Glockenstuhl hochzusteigen. Dass diese so hoch hängen, hatte er sich zuvor nicht vorstellen können, entsprechend gross war auch sein Respekt vor seiner eigenen Leistung. Den Rückweg nach unten überwand er mit deutlich gesteigertem Selbstvertrauen. Darüber freute sich auch seine Mutter sehr: «Julian ist an diesem Tag über sich hinausgewachsen. Er war mutig und war sogar in der Lage, Pater Philipp die Frage, ob er wisse, in welchem Kirchturm sie sich gerade befunden hatten, richtig zu beantworten.» Pater Philipp hatte sofort das richtige Gespür für Julian und sein Wesen gefunden. Er ging sehr einfühlsam auf ihn ein und konnte seinen jungen Besucher dank der klaren und präzisen Ansprache gut erreichen. Voller Freude nahm Julian zum Abschied von Pater Philipp ein Büchlein über das Kloster Einsiedeln entgegen und erhob seine Hand lächelnd zum Gruss. Dass er jederzeit wieder willkommen sei, freute ihn sichtlich. Aber zuerst galt es nun einmal, die vielen neuen Eindrücke und Emotionen zu verarbeiten. Julian tat dies, indem er sich immer wieder die grosse Rutsche auf dem Spielplatz vor dem Kloster hinuntergleiten liess.

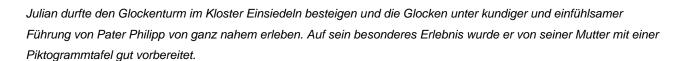












Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit schweren Erkrankungen oder Beeinträchtigungen. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe rund 3000 individuelle Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Alle Kinder und Jugendlichen mit einer schweren Erkrankung oder Beeinträchtigung haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Die während der Pandemie-Zeit angebotenen Alternativen in Form von Videogesprächen mit verschiedenen Persönlichkeiten können auf Wunsch und bei speziellen Umständen auch weiterhin organisiert werden.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur. Telefon: +41 52 269 20 07, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.